GIRA

Schaltaktor 2fach 16 A
Best.-Nr.: 1040 00
Schaltaktor 4fach 16 A
Best.-Nr.: 1004 00
Schaltaktor 8fach 16 A
Best.-Nr.: 1006 00

Schaltaktor 4fach 16 A C-Last mit Strommessung

Best.-Nr.: 1045 00

Schaltaktor 8fach 16 A C-Last mit Strommessung

Best.-Nr.: 1046 00

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

Gefahr durch elektrischen Schlag an der SELV/PELV-Installation. Verbraucher für Netzspannung und SELV/PELV nicht gemeinsam an einen Schaltaktor anschließen.

Keine Drehstrommotoren anschließen. Gerät kann beschädigt werden.

Die Funktionen Stromerkennung und Lastüberwachung nicht für sicherheitsrelevante Anwendungen verwenden z. B. Überlasterkennung.

Für die Ausgänge Leitungsschutzschalter für den jeweiligen Bemessungsstrom verwenden. Gerät kann beschädigt werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

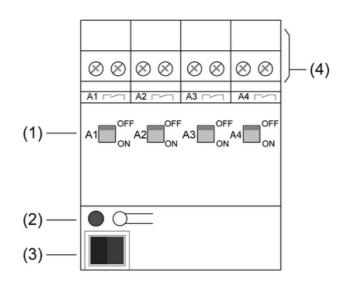


Bild 1: Ansicht Schaltaktor 4fach

- (1) Schiebeschalter/Statusanzeige
- (2) Programmier-Taste und -LED
- (3) Anschluss KNX
- (4) Anschluss Relaisausgänge

32560322 10499143 I00 20.05.2011 **1/8**



3 Funktion

Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des KNX-Systems und entspricht den KNX-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch KNX-Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen über Softwareversionen und jeweiligen Funktionsumfang sowie die Software selbst sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer KNX-zertifizierten Software. Volle Funktionalität mit KNX-Inbetriebnahme-Software ab Version ETS3.0d.

Produktdatenbank, technische Beschreibungen sowie Konvertierungs- und weitere Hilfsprogramme finden Sie stets aktuell auf unserer Internet-Seite.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Schalten elektrischer Verbraucher AC 230 V oder AC/DC 24 V mit potentialfreien Kontakten
- Montage auf Hutschiene nach DIN EN 60715 in Unterverteiler

Produkteigenschaften

- Manuelle Betätigung der Relais unabhängig vom Bus
- Schließer- oder Öffnerbetrieb
- Verknüpfungs- und Zwangsführungsfunktion
- Rückmeldung Schalten (nur Busbetrieb)
- Schaltstellungsanzeige
- Zentrale Schältfunktion mit Sammelrückmeldung
- Sperrfunktion für jeden Kanal
- Zeitfunktionen: Ein- und Ausschaltverzögerung, Treppenhauslichtschalter mit Vorwarnfunktion
- Einbindung in Lichtszenen
- Betriebsstundenzähler, über Bus konfigurierbar
- Eingangsüberwachung auf zyklische Aktualisierung mit Sicherheitsschaltung
- Keine zusätzliche Stromversorgung erforderlich
- i Bei Ansteuerung über ein Zentraltelegramm schalten die Relaisausgänge des Aktors mit geringer zeitlicher Verzögerung.

Zusätzliche Eigenschaften C-Last-Schaltaktoren

- Stromerkennung: Messung des Laststroms f
 ür jeden Ausgang
- Überwachen von Schwellwerten zur Lastüberwachung, z. B. für Meldung Lastausfall
- Schalten kapazitiver Lasten und dadurch bedingte hohe Einschaltströme

4 Bedienung

Relaiskontakte manuell schalten

Der Zustand der Relais wird durch die Schiebeschalter (1) auf der Gerätevorderseite wiedergegeben (Bild 1). Diese dienen gleichzeitig zur manuellen Bedienung der Relaisausgänge mit einem geeignetem Werkzeug.

- Schiebeschalter in Stellung **ON** schieben.
 - Relaiskontakt ist geschlossen, Verbraucher ist eingeschaltet.
- Schiebeschalter in Stellung OFF schieben.
 - Relaiskontakt ist geöffnet, Verbraucher ist ausgeschaltet.
- i Die Stellung der Schiebeschalter gibt unmittelbar den Zustand der Relais wieder, unabhängig davon, ob sich der Ausgang im Schließer- oder Öffnerbetrieb befindet.
- i Die manuelle Betätigung der Relais ist busunabhängig. Daher erfolgt bei manueller Bedienung keine Rückmeldung über den Bus.
- i Per Software gesperrte Ausgänge können trotzdem manuell geschaltet werden.

32560322 10499143 100 20.05.2011 **2/8**

5 Informationen für Elektrofachkräfte

5.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät montieren

Temperaturbereich beachten. Für ausreichende Kühlung sorgen.

Gerät auf Hutschiene montieren. Ausgangsklemmen müssen oben liegen.

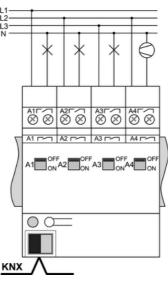


Bild 2

Gerät anschließen

Auf zulässige Lasten achten.

- Relais in Stellung OFF bringen.
- Gerät gemäß Anschlussbeispiel anschließen (Bild 2).
- Busleitung mit Busanschlussklemme anschließen.
- i Der Anschluss verschiedener Außenleiter ist möglich.
- Geräte für C-Lasten benutzen berührungslose Stromsensoren zur Strommessung. Magnetfelder in unmittelbarer Umgebung können die Strommessung verfälschen. Hin- und Rückleiter möglichst eng nebeneinander verlegen. Keine Geräte, die Magnetfelder erzeugen, in unmittelbarer Nähe installieren, z. B. Klingeltrafo, Leistungsschütz etc.

Abdeckkappe aufstecken

Um den Busanschluss vor gefährlichen Spannungen im Anschlussbereich zu schützen, muss eine Abdeckkappe aufgesteckt werden.

32560322 10499143 100 20.05.2011 **3/8**

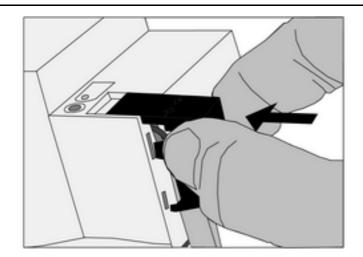


Bild 3: Abdeckkappe aufstecken

- Busleitung nach hinten führen.
- Abdeckkappe über die Busklemme stecken, bis sie einrastet (Bild 3).

Abdeckkappe entfernen

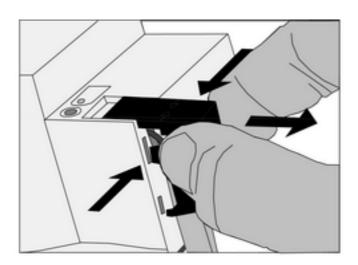


Bild 4: Abdeckkappe entfernen

Abdeckkappe seitlich drücken und abziehen (Bild 4).

5.2 Inbetriebnahme

Adresse und Anwendungssoftware laden

- Busspannung einschalten.
- Physikalische Adresse vergeben.
- Anwendungssoftware in das Gerät laden.
- Physikalische Adresse auf Geräteetikett notieren.

6 Anhang

6.1 Technische Daten

KNX KNX Medium Inbetriebnahmemodus

TP 1 S-Mode

GIRA

Nennspannung KNX Anschlussart Bus	DC 21 32 V SELV Anschlussklemme
Leistungsaufnahme KNX BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Verlustleistung	typ. 150 mW typ. 150 mW typ. 150 mW typ. 240 mW typ. 240 mW
BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	max. 2 W max. 4 W max. 8 W max. 4 W max. 8 W
Umgebungsbedingungen Umgebungstemperatur Lager-/Transporttemperatur	-5 +45 °C -25 +70 °C
Stromerkennung (sinus) Netzfrequenz BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Messbereich	 50 / 60 Hz 50 / 60 Hz
BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Genauigkeit (≤ 1 A) BestNr. 1040 00	0,25 16 A 0,25 16 A
BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Genauigkeit (> 1 A) BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00	± 100 mA ± 100 mA
BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	± 8 % vom akt. Wert ± 8 % vom akt. Wert
Schaltausgänge Kontaktart Schaltspannung Schaltstrom 230 V AC1 Schaltstrom 230 V AC3 Schaltstrom 400 V AC1 Schaltstrom 400 V AC3	μ-Kontakt AC 250 / 400 V 16 A 10 A 10 A 6 A
Leuchtstofflampen BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Ohmsche Last Kapazitive Last	10 AX 10 AX 10 AX 16 AX 16 AX 3680 W
BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Schaltspannung DC	10 A / 140 μF 10 A / 140 μF 10 A / 140 μF 16 A / 200 μF 16 A / 200 μF DC 12 24 V

32560322 10499143 100 20.05.2011 5/8

GIRA

Schaltstrom DC Mindestschaltstrom Fineshaltstrom 150 us	16 A 100 mA
Einschaltstrom 150 µs BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Einschaltstrom 600 µs	400 A 400 A 400 A 600 A 600 A
BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	200 A 200 A 200 A 300 A 300 A
Lampenlasten Glühlampen	
BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	2500 W 2500 W 2500 W 3680 W 3680 W
HV-Halogenlampen BestNr. 1040 00	2500 W
BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	2500 W 2500 W 3680 W 3680 W
NV-Halogenlampen mit induktivem Trafo BestNr. 1040 00	1200 VA
BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	1200 VA 1200 VA 2000 VA 2000 VA
NV-Halogenlampen mit Tronic-Trafo BestNr. 1040 00	1500 W
BestNr. 1004 00	1500 W
BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00	1500 W 2500 W
BestNr. 1046 00	2500 W
Leuchtstofflampen T5/T8 unkompensiert	
BestNr. 1040 00	2500 W
BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00	2500 W 2500 W
BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	3680 W 3680 W
parallelkompensiert	
BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00	1300 W / 140 µF 1300 W / 140 µF
BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00	1300 W / 140 µF 2500 W / 200 µF
BestNr. 1046 00	2500 W / 200 µF
Duo-Schaltung BestNr. 1040 00	2300 W / 140 μF
BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00	2300 W / 140 μF 2300 W / 140 μF
BestNr. 1045 00	3680 W / 200 µF
BestNr. 1046 00 Kompaktleuchtstofflampen	3680 W / 200 μF
unkompensiert	0500 W
BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00	2500 W 2500 W
BestNr. 1006 00	2500 W

32560322 10499143 I00 20.05.2011 **6/8**



BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 parallelkompensiert BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00	3680 W 3680 W 1300 W / 140 µF 1300 W / 140 µF 1300 W / 140 µF 2500 W / 200 µF 2500 W / 200 µF
Quecksilberdampflampen unkompensiert BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 parallelkompensiert BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 BestNr. 1046 00	2000 W 2000 W 2000 W 3680 W 3680 W 2000 W / 140 μF 2000 W / 140 μF 2000 W / 140 μF 3680 W / 200 μF 3680 W / 200 μF
Gehäuse Einbaubreite BestNr. 1040 00 BestNr. 1004 00 BestNr. 1006 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Gewicht BestNr. 1040 00 BestNr. 1040 00 BestNr. 1040 00	72 mm / 4 TE 72 mm / 4 TE 144 mm / 8 TE 72 mm / 4 TE 144 mm / 8 TE ca. 170 g ca. 220 g
BestNr. 1004 00 BestNr. 1045 00 BestNr. 1046 00 Anschluss Ausgänge Anschlussart eindrähtig feindrähtig ohne Aderendhülse feindrähtig mit Aderendhülse	ca. 220 g ca. 400 g ca. 270 g ca. 500 g Schraubklemme 0,5 4 mm ² 0,5 4 mm ² 0,5 2,5 mm ²

6.2 Hilfe im Problemfall

Keine Bedienung über Bus möglich

Ursache: Keine Busspannung.

Busspannung einschalten, Installation überprüfen.

Ursache: Anwendungssoftware ist angehalten, Programmier-LED blinkt.

Gerät vom Bus trennen, nach 5 Sekunden wieder an den Bus anschließen.

Ursache: Keine oder fehlerhafte Anwendungssoftware.

Programmierung überprüfen und korrigieren.

6.3 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese

leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

32560322 10499143 100 20.05.2011 7/8



Gira Giersiepen GmbH & Co. KG Elektro-Installations-Systeme

Industriegebiet Mermbach Dahlienstraße 42477 Radevormwald

Postfach 12 20 42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0 Fax +49(0)21 95 - 602-399

www.gira.de info@gira.de

32560322 10499143 I00 20.05.2011 **8/8**